

*Herrn  
Präsidenten des Bgld. Landtages  
Christian Illedits  
Landhaus  
7000 Eisenstadt*

*Eisenstadt am 28. Mai 2018*

**Selbstständiger Antrag**

**der Landtagsabgeordneten Ingrid Salamon, Géza Molnár, Kolleginnen und Kollegen auf Fassung einer EntschlieÙung betreffend gesundes Mittagessen im Kindergarten**

Der Landtag wolle beschließen:

## Entschließung

### **des Burgenländischen Landtages vom ..... betreffend gesundes Mittagessen im Kindergarten**

Der Verpflegung in Kinderbetreuungseinrichtungen kommt eine wichtige Rolle zu, wenn es um ein gesundes Ernährungsverhalten unserer Kinder geht, da viele Kinder ihre Hauptmahlzeit im Kindergarten einnehmen. Ausgewogene, kindgerechte Speiseplangestaltung soll künftig das Ziel aller Gemeinschaftsverpfleger sein, denn ein gesundes Mittagessen ist essentiell für einen gesunden Kindergarten.

#### Gesundes Mittagessen im KIGA – Optimierung der Gemeinschaftsverpflegung

Zur Unterstützung der Gemeinden wurde auf Basis des aktuellen Wissensstandes und der vorhandenen Datenlage ein Leitfaden erstellt, der Wirte, Caterer und Betriebsküchen bei der gesundheitsförderlichen Gestaltung des Essensangebots unterstützen soll. Im Rahmen von Workshops wird dieser Leitfaden durch Ernährungsexpertinnen vorgestellt und in Einzelgesprächen die Umsetzung begleitet.

55 Kindergärten haben am ersten Durchgang mitgemacht und an den Workshops mit anschließender individueller Speiseplananalyse und Analysegespräch mit dem Wirt teilgenommen. Derzeit läuft eine Reflexionsrunde, bei der auf Wunsch nochmal die aktuellen Speisepläne analysiert werden und der Umsetzungsgrad der vorgeschlagenen Optimierungen erhoben wird.

#### GeKiBu – Gesunde Kindergärten im Burgenland

Im Rahmen der österreichischen Vorsorgestrategie wurde in den Jahren 2011 bis 2014 zahlreiche gesundheitsförderliche Aktivitäten zum Thema Ernährung umgesetzt. Das Burgenland hat sich dazu entschlossen, das Ernährungsprojekt „GeKiBu – Gesunde Kindergärten im Burgenland“ in burgenländischen Kindergärten zu starten. Von 2012 bis 2015 wurde es aus Mitteln der Bundesgesundheitsagentur finanziert, seit September 2015 aus Mitteln des Landesgesundheitsförderungsfonds.

Ziel des Projektes ist es, das Essverhalten von Kindern, Eltern und Pädagoginnen zu verbessern, sie über das Thema "Gesunde Ernährung" zu informieren und sensibilisieren und das Setting Kindergarten nachhaltig gesundheitsförderlich zu gestalten. GeKiBu-Kindergärten werden von erfahrenen Ernährungsexpertinnen durch den Einsatz vielfältiger Methoden betreut.

Besonderer Wert wird im Projekt auf die Beteiligung und Miteinbeziehung der Zielgruppen, und zwar Kinder, Eltern, Kindergartenpädagoginnen und Verpfleger gelegt. Pro Kindergartenjahr werden 15 neue Kindergärten in die GeKiBu-Betreuung aufgenommen. Derzeit sind 85 Kindergärten beim Projekt GeKiBu dabei.

Der Landtag hat beschlossen:

Die Burgenländische Landesregierung wird aufgefordert, weiterhin kostenlose Gemeinschaftsverpflegungsworkshops für die Kindergärten und das Ernährungsprojekt „GeKiBu – Gesunde Kindergärten im Burgenland“ anzubieten und die Bewusstseinsbildung hinsichtlich einer ausgewogenen, kindgerechten Speiseplangestaltung zu fördern. Begleitend soll eine Informationskampagne und die Vereileihung eines entsprechenden Gütesiegels ausgearbeitet und umgesetzt werden.

Bei der Beschaffung von Lebensmitteln soll nach Maßgabe der Leistbarkeit und Verfügbarkeit die Regionalität forciert und verstärkt auf Produkte aus biologischer Landwirtschaft zurückgegriffen werden.